

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für **Mitglieder:** die erste Seite (nur ungeteilt) 500 Mark, die übrigen Seiten $\frac{1}{2}$, Seite 250 M., $\frac{1}{4}$ Seite 130 M., $\frac{1}{8}$ Seite 65 M.

Für **Nichtmitglieder:** die erste Seite (nur ungeteilt) 850 Mark, auf den übrigen Seiten $\frac{1}{2}$ Seite 425 M., $\frac{1}{4}$ Seite 212 M., $\frac{1}{8}$ Seite 106 M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind nicht zulässig. 25% Feuer-Zuschlag

Rationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jedery. vorbehalten.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.)

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 201.

Leipzig, Dienstag den 7. September 1920.

87. Jahrgang.

SPORT IM BILD

fesselt das Interesse aller Freunde von Sport und Kultur.

Unsere Wochenschrift erhebt sich in Inhalt und Ausstattung weit über das sonst Gebotene. Sie nimmt eine Sonderstellung ein.

Sie bedeutet das Beste, was dem Publikum, das sportliche und gesellschaftliche Anregungen sucht, geboten werden kann.

Die Werbetätigkeit kann mit jedem Heft beginnen. Die Bezugsbedingungen sind sehr günstig.

Wirkungsvolles Vertriebsmaterial steht allen Firmen zur Verfügung, die sich ernstlich verwenden wollen.

AUGUST SCHERL G.M.B.H

BERLIN SW68